

Krankheit	Wichtigste Ergebnisse
Colitis ulcerosa (UC)	Steroidfreie Remission, ein endoskopisches und klinisches Ansprechen bei 20-32 % der Patienten nach FMT.
Pouchitis	Verbesserung der Darmmotilität und tendenzielle Verbesserung der Bauchschmerzen nach FMT. Klinische Remissionsrate nach FMT 21,5-32%. Schlechtes endoskopisches Ansprechen.
Morbus Crohn (CD)	Klinische Remissionsrate von 37 % und klinische Gesamtansprechrate von 54 %.
Reizdarmsyndrom (IBS)	In einarmigen Studien zeigten 59,5-67 % (95 % CI 49,1-69,3) der IBS-Patienten eine bemerkenswerte klinische Verbesserung, die mit einer Verringerung um mehr als 75 Punkte auf dem IBS Severity Scoring System (IBS-SSS) angegeben wurde. In RCTs gab es keine Unterschiede zwischen FMT und Kontrollgruppe in Bezug auf die Verbesserung.
Funktionelle Verstopfung	Die FMT-Behandlung erhöhte die gastrointestinale Motilität und Peristaltik. Klinische Remissionsrate bis zu 20% nach FMT.
Alkoholische Lebererkrankung (ALD)	Die FMT war mit einer geringeren Rate an hepatischer Enzephalopathie (HE) und einer Kurzzeitüberlebensrate von über 75 % verbunden.
Primär sklerosierende Cholangitis (PSC)	Die Senkung der alkalischen Phosphatase um insgesamt mindestens 50 % bei 30 % der Teilnehmer.
Hepatitis B	Die Verringerung der Hepatitis-B-E-Antigen-Clearance (HBeAg).
Nichtalkoholische Fettlebererkrankung (NAFLD)	Die FMT reduzierte die Gewichtszunahme, den NAFLD-Aktivitätsscore sowie die intrahepatische Lipidakkumulation und die intrahepatischen proinflammatorischen Zytokine.
Psoriasis	Verringerung von Serum-TNF- α und Darmsymptomen sowie Verbesserung des Psoriasis Area and Severity Index (PASI) und des Dermatology Life Quality Index (DLQI) in einem Fallbericht.
Multiple Sklerose	Kurzfristige Verbesserung der neurologischen Symptome nach FMT in Fallberichten.
Parkinson-Krankheit	Kurzfristige Verbesserung der neurologischen Symptome nach der FMT in Fallberichten.
Autismus	Verbesserung auf der Childhood Autism Rating Scale nach FMT.
Epilepsie	Verringerung der Anzahl von Krampfanfällen bei Mäusen mit höherer Schwelle. Langfristige Wirksamkeit der FMT bei der Verhinderung eines erneuten Auftretens von Krampfanfällen nach Absetzen von Natriumvalproat.
Metabolisches Syndrom/Adipositas	Vorläufige Studien zeigten eine vielversprechende positive Wirkung der FMT, die sich in einer verbesserten Insulinsensitivität, einer besseren Kontrolle des Blutzuckerspiegels und einer geringeren chronischen systemischen Entzündung äußert. Keine Wirkung auf anthropometrische Parameter, die für Fettleibigkeit charakteristisch sind.
Graft-versus-Host-Krankheit	Vorläufige Studien haben eine gute Wirksamkeit der FMT bei der Behandlung von GvHD und der Dekolonisierung des GI-Trakts von antibiotikaresistenten Bakterien gezeigt.